

Gebrauchsinformation: Information für Patienten

Überanstrengte Augen Augentropfen „Similasan“

Senecio cineraria D6, Natrium chloratum D6, Ruta graveolens D6.

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 3 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was sind Überanstrengte Augen Augentropfen „Similasan“ und wofür werden sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Überanstrengte Augen Augentropfen „Similasan“ beachten?
3. Wie sind Überanstrengte Augen Augentropfen „Similasan“ anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Überanstrengte Augen Augentropfen „Similasan“ aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was sind Überanstrengte Augen Augentropfen „Similasan“ und wofür werden sie angewendet?

Überanstrengte Augen Augentropfen „Similasan“ sind eine homöopathische Arzneispezialität. Die Homöopathie versteht sich als Regulationstherapie bei akuten und chronischen Erkrankungen.

Überanstrengte Augen Augentropfen „Similasan“ sind ein homöopathisches Kombinationsarzneimittel, das sich aus verschiedenen homöopathischen Einzelmitteln zusammensetzt, deren Arzneimittelbilder einander ergänzen.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab.

Für dieses Arzneimittel sind folgende Anwendungsgebiete zugelassen:

- längere Computerarbeit
- erhöhter Fernsehkonsum
- längere Lesetätigkeit (vor allem bei verminderten Lichtverhältnissen)
- längeres Autofahren, vor allem bei Nacht oder schlechten Sichtverhältnissen.

Die Anwendung dieses homöopathischen Arzneimittels in den genannten Anwendungsgebieten beruht ausschließlich auf homöopathischer Erfahrung.

Bei schweren Formen dieser Erkrankungen ist eine klinisch belegte Therapie angezeigt.

Wenn Sie sich nach 3 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Überanstrengte Augen Augentropfen „Similasan“ beachten?

Überanstrengte Augen Augentropfen „Similasan“ dürfen nicht angewendet werden,

- wenn Sie allergisch gegen Senecio cineraria, Natrium chloratum, Ruta graveolens oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker bevor Sie Überanstrengte Augen Augentropfen „Similasan“ anwenden.

Bei Linsentrübungen (Grauer Star, Katarakt) oder grünem Star (Glaukom) dürfen Überanstrengte Augen Augentropfen „Similasan“ nur nach ärztlicher Empfehlung angewendet werden.

Bei Augenentzündungen ist das Tragen von Kontaktlinsen nicht angezeigt. Wenn Sie jedoch auf Kontaktlinsen angewiesen sind, entfernen Sie diese vor dem Eintropfen und setzen Sie die Linsen frühestens 15 Minuten nach der Behandlung wieder ein. Empfehlenswert ist die Anwendung auch nach dem Entfernen der Linsen, abends vor dem Schlafengehen und morgens beim Erwachen, mind. 15 Min. vor dem Einsetzen der Linsen. Beachten Sie, dass ein entzündetes Auge gegenüber Linsen empfindlicher reagiert.

Wenn neue Symptome auftreten, z. B. eine Abnahme der Sehschärfe, ist unverzüglich ein Arzt bzw. eine Ärztin aufzusuchen.

Charakteristischerweise kann, insbesondere nach Beginn der Behandlung mit homöopathischen Arzneimitteln, eine vorübergehende Verstärkung der bestehenden Krankheitszeichen auftreten. Solche Reaktionen sind harmlos.

Maßnahmen bei anfänglicher Symptomverstärkung

1. Präparat nicht mehr anwenden bis die Reaktion abgeklungen ist.
2. Einmal 1-2 Tropfen ins Auge träufeln. Wirkung abwarten.
3. Bei Wiederholung der Reaktion gleiches Verhalten wie unter 1. und 2. beschrieben.
4. Wird keine Reaktion mehr verspürt, die Empfehlungen in Abschnitt 3. „Wie sind Überanstrengte Augen Augentropfen „Similasan“ anzuwenden?“ einhalten.

Bei Anwendung homöopathischer Arzneimittel können sogenannte Erstreaktionen auftreten. Solche Reaktionen klingen im Allgemeinen von selbst rasch wieder ab.

Aus grundsätzlichen Erwägungen sollte eine längerdauernde Behandlung mit einem homöopathischen Arzneimittel von einem homöopathisch erfahrenen Arzt kontrolliert werden.

Die Anwendung dieses homöopathischen Arzneimittels ersetzt nicht die ärztliche Diagnose oder andere vom Arzt verordnete Arzneimittel.

Kinder

Die Anwendung von Überanstrengte Augen Augentropfen „Similasan“ bei Kindern unter 6 Jahren wird nicht empfohlen, da keine ausreichenden Daten vorliegen.

Anwendung von Überanstrengte Augen Augentropfen „Similasan“ zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen / anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen / angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen / anzuwenden.

Bisher sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt geworden.

Anwendung von Überanstrengte Augen Augentropfen „Similasan“ zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Anwendung dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Es liegen keine Hinweise für ein besonderes Risiko für die Anwendung während der Schwangerschaft und Stillzeit vor.

Bei der Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit ist Vorsicht geboten.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Überanstrengte Augen Augentropfen „Similasan“ haben keinen oder einen zu vernachlässigenden Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen.

3. Wie sind Überanstrengte Augen Augentropfen „Similasan“ anzuwenden?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt

Erwachsene, Jugendliche und Kinder ab 6 Jahren:

1 bis 3 mal pro Tag 1 Tropfen pro Auge.

Art der Anwendung

Zur Anwendung am Auge.

Anwendungsvorschriften:

- Flexiblen Teil des Tropfers mit zwei Fingern zusammenpressen und Tropfen ins Auge tröpfeln.
- Berühren der Spitze mit den Fingern und direkter Kontakt mit dem Auge ist zu vermeiden.
- Nach Gebrauch sofort verschließen!

Wenn Sie sich nach 3 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Anwendung bei Kindern

Da keine ausreichenden Daten vorliegen, kann die Anwendung bei Kindern unter 6 Jahren nicht empfohlen werden.

Wenn Sie eine größere Menge von Überanstrengte Augen Augentropfen „Similasan“ angewendet haben, als Sie sollten

Es sind keine Fälle von Überdosierungen bekannt.

Wenn Sie die Anwendung von Überanstrengte Augen Augentropfen „Similasan“ vergessen haben

Wenden Sie nicht die doppelte Dosis an, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

Wenn Sie die Anwendung von Überanstrengte Augen Augentropfen „Similasan“ abbrechen

obwohl Ihre Beschwerden noch weiter bestehen, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Überempfindlichkeitsreaktionen wie Augenbrennen, -reizungen, -rötungen, Juckreiz oder Schmerzen können auftreten,

Zur Häufigkeit des Auftretens von Nebenwirkungen können keine Angaben gemacht werden.

Meldung des Verdachts auf Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen.

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen

Traisengasse 5

1200 WIEN

ÖSTERREICH

Fax: + 43 (0) 50 555 36207

Website: <http://www.basg.gv.at/>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie sind Überanstrengte Augen Augentropfen „Similasan“ aufzubewahren?

Nicht über 25°C lagern.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf Etikett und Faltschachtel angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Nach dem ersten Öffnen innerhalb von 3 Monaten aufbrauchen!

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Überanstrengte Augen Augentropfen „Similasan“ enthalten

- Die Wirkstoffe sind:

1 g (= 1 ml bzw. 22 Tropfen) enthält:

303,33 mg Senecio cineraria D6, 303,33 mg Natrium chloratum D6, 303,33 mg Ruta graveolens D6.

- Die sonstigen Bestandteile sind:

Natriumtetraborat, 10 H₂O, Borsäure, Silbersulfat, Natriumnitrat, Hochgereinigtes Wasser, Ethanol (< 0,1% als Bestandteil der Wirkstoffe)

Wie Überanstrengte Augen Augentropfen „Similasan“ aussehen und Inhalt der Packung

Überanstrengte Augen Augentropfen „Similasan“ sind eine farblose, klare Lösung in Braunglasflaschen mit Tropfersystem aus Kunststoff und in Packungen zu 10 ml erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Zulassungsinhaber

SANOVA Pharma GesmbH

Haidestraße 4

A - 1110 Wien

Tel.-Nr.: +43 (0)1 - 801 04 - 0

Fax-Nr.: +43 (0)1 - 804 29 04

e-mail: sanova.pharma@sanova.at

Hersteller

Similasan AG, 8916 Jona, Schweiz

Verantwortlich für die Chargenfreigabe im EWR

SANOVA Pharma GesmbH, Haidestraße 4, A - 1110 Wien

Z.Nr.: 336031

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im April 2018.